



RADIOFREQUENZ (HAUTSTRAFFUNG-THERAPIE)

(Preis: CHF 290.-- pro Behandlung / ca.60 Minuten)

Radiofrequenz ist eine neue und sehr viel versprechende Alternative zur nicht invasiven Hautstraffung.

Wenn die Haut an Spannkraft verliert – dann gibt es jetzt auch dafür eine Lösung ohne Operation! Die modernen Geräte zur **Radiofrequenz-** und **hochfokussierten Ultraschall-Therapie** ermöglichen es die „Zeit“ der Hautalterung mit sanften, nicht-invasiven Methoden ein wenig zurück zu drehen. Die Haut wird nach wiederholten Anwendungen wieder fester und glatter und kann eine nicht-operative Hautstraffung und damit ein jüngeres, frischeres Erscheinungsbild erreicht werden.

Radiofrequenz ist eine neue und sehr viel versprechende Alternative zur nicht invasiven Hautstraffung. Die Ergebnisse sind teilweise mit chirurgischen Eingriffen vergleichbar. Bei der Behandlung wird die Schicht der tiefen Dermis auf mindestens 48°C erhitzt . Ultrakurze Erhitzungen auf 60°C verbessern nochmals das Ergebnis. Es werden zwei Prozesse der Verjüngung erreicht:

1. Es kommt durch die Hitzeeinwirkung zu einem Zusammenziehen des Kollagens, was im Allgemeinen als "Shrinking" bezeichnet wird. Dieser Effekt ist sofort nach der Therapie sichtbar.
2. Es werden kontrolliert Mikronarben in der Fibroblasten Schicht gesetzt. Dieses regt die Fibroblasten an neues Kollagen zu bilden. Diese Kollagenneogenese kann dann bis mehrere Monate nach der Therapie fortschreiten und Verbesserungen zeigen. Beide Prozesse führen zu einer Straffung und Verjüngung der Haut und sollten je nach Intensität der Behandlung für mehrere Monate bis zu einigen Jahren anhalten.

Die Radiofrequenztherapie nutzt die physikalische Eigenschaft von Radiowellen die Energie und somit Hitze am Ort des höchsten Widerstandes freizusetzen. Dadurch wird die obere Hautschicht nicht verletzt wie zum Beispiel durch Laserbehandlungen. Der höchste Widerstand an der Haut für Radiowellen ist optimaler Weise die tiefe Dermis mit Grenze zur subkutanen Fettschicht und somit genau die Schicht, welche man zur Hautstraffung behandeln möchte.

Nach der Behandlung zeigt sich ein Soforteffekt durch Kontraktion des Elastins. Dieser Effekt dominiert für etwa 36-72 Stunden. Nach etwa 7-10 Tagen beginnt die Neubildung von Kollagen und somit eine weitere Straffung des Gewebes über Monate hinaus. Es sollten 4-5 Behandlungen im Abstand von jeweils 1 Woche erfolgen. Der volle Effekt entwickelt sich bis über einige Monate nach der Behandlung und hält dann variierend vom Ausgangsbefund zwischen ein bis drei Jahre an.

Wie bei nahezu allen ästhetischen Anwendungen verschwindet der Effekt langsam. Es können jedoch zu jeder Zeit weitere Behandlungen nach Belieben erfolgen. Die besten Ergebnisse werden im Gesicht, am Hals und am Unterlid erzielt. Diese Areale können mit anderen Therapien meist nur ungenügend erfolgreich behandelt werden. Die Behandlung eignet sich auch hervorragend umhängende Wangen zu straffen. Die Therapie kann aber auch an anderen Bereichen des Körpers, wie zum Beispiel am Bauch, erschlafte Oberarmen oder den Beinen eingesetzt werden.